

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Wirtschaftsförderung, Tourismus u. grenzüberschreitende Angelegenheiten	Datum 19.06.2017	Drucksachen-Nr. 2017/146
--	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Verwaltungs- und Finanzausschuss Kreistag	↓ Sitzungsart nicht öffentlich öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 10.07.2017 24.07.2017
--	---	--

Tagesordnungspunkt 2

**Europäische Freundschaften im Landkreis Konstanz;
Würdigung europäischer Gemeindepartnerschaften am Europatag/Antrag der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen**

Beschlussvorschlag

Die europäischen Gemeindepartnerschaften werden gemäß der von der Arbeitsgruppe erarbeiteten und im Sachverhalt dargestellten Konzeption gewürdigt.

Sachverhalt

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landkreis Konstanz hat am 13.02.2017 einen Antrag auf jährliche Würdigung der europäischen Gemeindepartnerschaften im Landkreis Konstanz (in Zusammenhang mit dem „Europatag“ am 9. Mai) durch Einladung des Generalkonsuls einer mit den Gemeinden und Städten im Landkreis verbundenen europäischen Nation und die Ehrung aktiver Bürgerinnen und Bürger beantragt. Begonnen werden sollte hierbei mit dem französischen Generalkonsul aus Stuttgart.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 13.03.2017 mit der Thematik befasst und einstimmig folgendes beschlossen:

1. *Die dem Antrag zugrundeliegende Intension, europäische Freundschaften/europäische Gemeindepartnerschaften im Landkreis Konstanz in einem geeigneten Rahmen zu würdigen, wird begrüßt und unterstützt.*
2. *Die Verwaltung wird damit beauftragt, eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten. Die Konzeption soll dem Ausschuss noch vor der Sommerpause 2017 vorgelegt werden.*
3. *Zur Vorbereitung der Konzeption wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die aus je einem von den Fraktionen benannten Vertreter sowie Mitgliedern der Verwaltung besteht. Die Benennung der Vertreter der Fraktionen an die Verwaltung erfolgt nach der Sitzung des Kreistags am 27.03.2017.*
4. *Die Arbeitsgruppe tagt unter Federführung der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und unterbreitet dem Ausschuss – wie unter Ziff. 2 erwähnt – eine entsprechende Konzeption, über die dann weiter beraten und beschlossen wird.*

Im Vorfeld der Sitzungen der genannten Arbeitsgruppe (Mitglieder: Kreisräte Andreas **Ellegast** (CDU), Dr. Hubertus **Both** (FW), Claus-Dieter **Hirt** (GRÜNE), Zahide **Sarikas** (SPD) und Jürgen **Keck** (MdL/FDP) sowie Dörte **Gensow**/Wirtschaftsförderung Landkreis Konstanz), wurde der französische Generalkonsul angeschrieben.

Sein Antwortschreiben liegt zwischenzeitlich vor. Danach ist er gerne bereit, in den Landkreis bzw. den Kreistag zu kommen; gleichzeitig bittet er um entsprechende Terminvorschläge sowie um nähere Ausführungen bezüglich des Ablaufs seines geplanten Besuchs.

Die Arbeitsgruppe schlägt folgendes weiteres Vorgehen vor:

1. Termin:
Mai 2018 / in Verbindung mit Europatag (Einladung Generalkonsul **Eybalin**)
2. Rahmen:
Öffentliche Sitzung des Kreistages
3. Ehrung EU-Aktive:
Entfällt aufgrund kompliziertem Auswahlverfahren sowie kommunaler Verantwortlichkeit, stattdessen erfolgt die Nennung der verschiedenen im Landkreis tätigen Initiativen
4. Einladung weiterer Gäste:
Erfolgt aufgrund der Anzahl der jeweiligen Partnerschaften von Städten und Gemeinden mit Städten/Gemeinden in EU-Ländern (Erhebung erfolgt über eine Befragung der Kommunen im Nachgang zur Sitzung des Kreistags am 24.07.2017)
5. Geplanter Ablauf:
12:00 Uhr: Anreise Generalkonsul/Landesvertreter und gemeinsames Mittagessen mit Landrat und Fraktionsvorsitzenden
14:00 Uhr: Beginn der Kreistagssitzung/Rede des Generalkonsuls (30 Minuten)
14:30 Uhr: Rede des Landrats (15 Minuten)
14:45 Uhr: Frage-/Diskussionsrunde (45 Minuten)
15:30 Uhr: Abreise Generalkonsul/Beginn der regulären Kreistagssitzung.

Eine weitere Sitzung der Arbeitsgruppe zur konkreten Ausgestaltung der Veranstaltung ist für Anfang September 2017 geplant.

Die Verwaltung begrüßt die von der Arbeitsgruppe erarbeitete Konzeption und empfiehlt deren Umsetzung.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten in Höhe von ca. 500 Euro.

Anlagen

Anlage 1 – Ergebnisprotokoll der Arbeitsgruppensitzung vom 01.06.2017